

Checkliste zur Einreichung von Angaben und Unterlagen zur Bearbeitung Ihrer Einkommensteuererklärung 2020

Sehr geehrte Mandantinnen, sehr geehrte Mandanten,

diese Checkliste soll Ihnen helfen, Ihre von uns benötigten Unterlagen für Ihre Steuererklärung möglichst schnell und einfach zusammenzustellen. Die nachfolgenden Aufzählungen sind nur exemplarisch und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Aufnahme entsprechender Punkte hat nicht unbedingt zur Folge, dass sie sich in Ihrem speziellen Fall auch steuermindernd auswirken. Vielmehr werden alle in der Aufzählung genannten Punkte durch uns im Einzelfall auf ihre Steuerauswirkungen überprüft. Wir hoffen, Ihnen mit dieser Checkliste bei der Zusammenstellung der Unterlagen eine wertvolle Hilfestellung an die Hand zu geben. Selbstverständlich enthält die Checkliste viele Punkte, die Sie nicht betreffen. Insoweit brauchen Sie hierzu keine Angaben zu machen. Darüber hinaus zählt die Checkliste nicht alle Punkte auf, die Ihre persönliche Steuerlast reduzieren. Sprechen Sie uns deshalb in Zweifelsfragen unbedingt an. Wir werden Ihnen gerne weiterhelfen.

Für die Erstberatung

- Steuerbescheid und Steuererklärung des Vorjahres
- Steueridentifikationsnummer
- Bankverbindung (IBAN / BIC)
- Berufsbezeichnung
- Korrespondenz in Steuerangelegenheiten (ggf. vom Vorberater)

Stammdatenänderung

- Umzug (Neue Anschrift)
- Heirat (Heiratsurkunde)
- Dauernd getrennt lebend seit dem _____
- Religionszugehörigkeit – Austritt (Bescheinigung des Amtsgerichts)
- Geburt eines Kindes (Geburtsurkunde)
- Neue Bankverbindung (IBAN / BIC)

Sonderausgaben/Vorsorgeaufwendungen / Versicherungen

- Versicherungspolice / Nachweise über alle Privatversicherungen (Renten-, Kranken-, Lebens-, Unfall-, Kfz-Haftpflicht, Privathaftpflicht, Sterbekasse)
- Bescheinigung über gezahlte Beiträge Kranken- und Pflegeversicherung
- Bescheinigung über gezahlte Beiträge Riester-Rente / Rürup-Rente (Zustimmung zur elektronischen Übermittlung der Altersvorsorgebeiträge seitens Ihres Versicherungsinstituts erforderlich)
- Spendenquittungen im Original
- Beiträge und Spenden an politische Parteien
- Aufwendungen für eigene Ausbildung im Rahmen eines Erststudiums (Teilnahmebescheinigung, andere Belege)

- Unterhaltszahlungen für geschiedene Ehepartner
- gezahlte Renten oder dauernde Lasten

Außergewöhnliche Belastungen

- Rechnungen über Krankheitskosten und Nachweis über evtl. Erstattungen der Krankenkasse / Versicherung
(Arztkosten, Apothekenrechnungen, Zahnersatz, Brille, Kurkosten usw.)
- Nachweis über Erstattungen der Krankenkasse aufgrund einer Teilnahme an einem Bonusprogramm
- Nachweis über Körperbehinderung (Behindertenausweis)
- Belege für die Unterstützung bedürftiger Angehöriger
(Rentenbescheid, Nachweis über die Einkünfte der unterstützten Person)
- Nachweis über Pflege von ständig hilflosen Personen
(Behindertenausweis, Bescheid über Pflegegeld)
- Kosten für Beerdigungen, sofern sie den Nachlass übersteigen

Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienstleistungen und Handwerkerleistungen (gemietete oder eigene Wohnung / eigenes Haus)

- Beschäftigungen im Privathaushalt

siehe Anlage Checkliste Beschäftigung im Privathaushalt

- Haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im eigenen Haushalt

siehe Anlage Checkliste Haushaltsnahe Dienstleistungen

- Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs-, Modernisierungsmaßnahmen

siehe Anlage Checkliste Handwerkerleistungen

- Rechnungen: es ist zwingend darauf zu achten, dass in den Rechnungen ein getrennter Ausweis von Arbeitsleistung und Materialkosten vorgenommen wurde

- Steuerliche Anerkennung der genannten Aufwendungen nur durch Vorlage der Kontoauszüge zur Bezahlung (keine Barzahlung)

Neu ab 2020:

- durchgeführte energetische Gebäudesanierung
Nachweis durch erforderliche Bescheinigung des ausführenden Fachunternehmens betrifft Gebäude die > 10 Jahre sind, soweit sie der Selbstnutzung dienen und deren Maßnahmen (wie Wärmedämmung, Erneuerung Fenster/Türen/Heizung, Einbau Lüftungsanlage, Einbau digitaler Systeme zur energetischen Verbrauchsoptimierung) zwischen 31.12.2019 – 01.01.2030 abgeschlossen werden

Kinder

- Steueridentifikationsnummer/n des Kindes / der Kinder
- Kindschaftsverhältnis zu weiteren Personen (voller Name und Anschrift des anderen Elternteils)
- Erhaltenes Kindergeld (zzgl. Nennung der zuständigen Familienkasse), inkl. einmaligem Kinderbonus
- Kinderbetreuungskosten (Kindergarten, Hort, private Betreuung o.Ä.) zzgl. Kontoauszug zur

- Bezahlung (keine Barzahlung)
- Schulgeld
- Angaben zu Kindern über 18 Jahre
(Ausbildungsvertrag, Lohnsteuerkarte, Lohnsteuerbescheinigung, Schulbescheinigung, Studienbescheinigung, Nachweis bei auswärtiger Unterkunft durch Vorlage des Mietvertrages / der Mietzahlungen, Bafög-Bescheid)
- Angaben zu Kindern, die nicht in der Wohnung der Eltern oder bei beiden getrennt lebenden Eltern oder bei sonstigen Personen gemeldet sind
- Übertragung des Kinderfreibetrages
 - auf den anderen Elternteil mit Antrag laut Anlage K
 - wenn der andere Elternteil seinen Unterhaltsleistungen nicht zu mind. 75 % nachkommt (Name und Anschrift des betreffenden Elternteils / entsprechende Unterlagen beifügen)

Einkünfte aus Gewerbebetrieb / selbständiger Tätigkeit oder Land-und Forstwirtschaft

Neu ab 2020

- Angaben über bezogene Corona Soforthilfen, Überbrückungshilfen und vergleichbaren Corona bedingten Zuschüssen

Falls eine Buchführung erstellt wurde und diese uns nicht bereits vorliegt, benötigen wir

- Buchführung inkl. Konten, Summen-&Saldenliste, Umsatzsteuervoranmeldungen

Wurde bisher keine Buchführung erstellt, benötigen wir

- Aufstellung, Aufzeichnungen und Belege über sämtliche Einnahmen
- Aufstellung, Aufzeichnungen und Belege über sämtliche Ausgaben die mit der Tätigkeit im Zusammenhang stehen

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

- Lohnsteuerbescheinigung/en
- Nachweis über Bezug von Lohnersatzleistungen
(Kurzarbeitergeld, Arbeitslosengeld, Mutterschaftsgeld, Elterngeld, Krankengeld)
- Nachweis über Auslandsaufenthalt
- Bescheinigung über Vermögenswirksame Leistungen

Werbungskosten zu den Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit

- Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte
- Anzahl Arbeitstage unter Aufsuhung erster Tätigkeitsstätte
- Anzahl Arbeitstage an denen ausschließlich im HomeOffice gearbeitet wurde (**neu ab 2020**)
- Anschrift der ersten Tätigkeitsstätte / Angabe der Entfernung
- Sammelbeförderung (Werkbus)
- TÜV-Bericht, ASU, Inspektionsrechnungen immer aufheben wegen des Kilometerstands
- Dienstreisen (Vorlage aller Reisekostenabrechnungen des Arbeitgebers)
- sofern Berufskraftfahrer: Anzahl der Tage mit Übernachtung im Kraftfahrzeug (**neu ab 2020**)
- Bescheinigung des Arbeitgebers über Einsatzwechseltätigkeit
- Rechnungen für Arbeitsmittel (Berufsbekleidung, Werkzeuge u. ä.)
- Rechnungen für Fachbücher, Fachzeitschriften
- Rechnungen für Berufsbildung
(Kursgebühren, Fahrtkosten, Verpflegungsmehraufwand)
- Nachweis über Aufwendungen für Bewerbungen
(Inserate, Fahrtkosten, Fotokopien, Porto u. ä.)

- Rechnungen über beruflich veranlasste Umzugskosten
- Rechnungen berufsbedingte Prozesskosten
- Nachweis über beruflich veranlasste Telefonkosten
- Beiträge zu Berufsverbänden (Gewerkschaften)
- Aufwendungen für Arbeitszimmer (siehe Anlage Checkliste Arbeitszimmer)
- Steuerberatungskosten
- Doppelte Haushaltsführung
(Miete, Mietnebenkosten, notwendiger Hausrat, Zweitwohnungssteuer, usw.)

Einkünfte aus Kapitalvermögen (Anlage KAP / KAP-BET / KAP-INV)

- Steuerbescheinigungen über einbehaltende Kapitalertragsteuer
- Ertragnisaufstellungen der Banken
- Abrechnung über Kauf / Verkauf von Wertpapieren
- Steuererstattungszinsen
- ausländische Kapitalerträge
- Bescheinigungen über Ausschüttungen (an Gesellschafter)
- Zinsen aus privaten Darlehen
- Zinsen aus Bausparguthaben

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

Im Jahr der Anschaffung / erstmaligen Nutzung:

- Angaben zum Objekt:
 - Lage
 - Gesamtfläche
 - vermietete Fläche
 - Datum der Anschaffung
 - Datum der Fertigstellung
 - Nutzung
 - Wert des Objekts
 - Einheitswert-Aktenzeichen / Einheitswertbescheid
- vollständiger Kaufvertrag / notarielle Urkunde
- Zusammenstellung von evtl. nachträglichen Herstellungskosten und Anschaffungsnebenkosten
 - Notar-/ Rechtsanwaltskosten
- Angaben zur Finanzierung
 - Darlehensverträge
- Miet-/Pachtverträge

Jährlich laufende Angaben:

Das Objekt wird ganz oder teilweise

- als Ferienwohnung genutzt
- kurzfristig vermietet
- an Angehörige zu Wohnzwecken vermietet
- Einkünfte aus Beteiligungen an sonstigen Vermietungsobjekten
- Einnahmen:
 - Aufteilung der Einnahmen in:
 - a) Nettokaltmiete
 - b) Umlage Nebenkosten
 - c) Abrechnung Nebenkosten des Vorjahres

Werbungskosten zu den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung

- Darlehenszinsen / Kosten des Geldverkehrs
- Erhaltungsaufwendungen
- Grundbesitzabgaben
- Schneebeseitigung
- Hausbeleuchtung
- Heizung
- Warmwasser
- Schornsteinfeger
- Versicherungen
- Hauswart / Hausmeister
- Reinigung
- Aufzug
- Steuerberatungskosten
- Rechtsanwaltskosten
- Fahrtkosten zu den Vermietungsobjekten
- Beiträge, Gebühren
- Bürobedarf, Porto
- Telefonkosten

Sonstige Einkünfte

- Rentenbescheid der gesetzlichen / privaten Rentenversicherung
- Verkauf von Grundstücken
- Spekulationsgeschäfte

Anlagen: Checklisten

Checkliste Arbeitszimmer

Für jeden Tag, an dem ausschließlich im HomeOffice gearbeitet wird, gilt eine Pauschale von € 5,00 pro Tag bzw. maximal € 600,00 pro Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr, sofern keine tatsächlichen Kosten geltend gemacht werden (**neu ab 2020**)

Abweichend von der HomeOffice-Pauschale können (wie bisher) bei Vorliegen der nachfolgend aufgeführten Voraussetzungen, die tatsächlichen Kosten angesetzt werden

- ✓ Mittelpunkt der gesamten betrieblichen oder beruflichen Betätigung
- ✓ Es steht keine anderer Arbeitsplatz zur Verfügung
- ✓ Eine private Nutzung ist so gut wie ausgeschlossen (< 10%)
- ✓ DANN: Aufwendungen können in nachgewiesener Höhe geltend gemacht werden (objektbezogen)
- ✓ Nicht der Mittelpunkt der gesamten betrieblichen oder beruflichen Betätigung
- ✓ DANN: Aufwendungen können bis zur Höhe von € 1.250 geltend gemacht werden (objektbezogen)

Nachweis tatsächliche Kosten:

- Mietkosten
- Abschreibung des Gebäudes
- Schuldzinsen für Kredite zur Anschaffung, Herstellung oder Reparatur des Gebäudes

- Wasser - / Energiekosten
- Reinigungskosten
- Grundabgaben
- Renovierungskosten
- Gebäudeversicherung

Checkliste Beschäftigung im Privathaushalt (keine abschließende Aufzählung)

- Altenpflege / -versorgung / -betreuung
- Krankenpflege /-versorgung / -betreuung
- hauswirtschaftliche Leistungen
- Kinderbetreuung / -pflege / -versorgung
- Wohnungsreinigung

Checkliste haushaltsnahe Dienstleistungen (keine abschließende Aufzählung)

- Gartenpflegearbeiten
z.B. Rasenmähen, Heckenschneiden
- Reinigung der Wohnung durch Angestellte einer Dienstleistungsagentur oder einen selbständigen Dienstleister
z.B. Fensterreinigung, Teppichreinigung, Kochen, Bügeln
- Pflege von Angehörigen / Pflege- und Betreuungsleistungen im Privathaushalt
z. B. durch Inanspruchnahme eines Pflegedienstes
- Reinigung des Treppenhauses und der übrigen Gemeinschaftsräume
- Umzugsdienstleistungen (Umzugsspedition)

Checkliste Handwerkerleistungen (keine abschließende Aufzählung)

- Leistungen, die in der Betriebskostenabrechnung ausgewiesen sind
z. B. Hausmeisterdienste, Hausreinigung,
- Gartenpflegearbeiten, Schornsteinfeger
- Streichen/Lackieren von Türen, Fenstern, Wandschränken, Heizkörpern und –rohren
- Reparatur, Wartung oder Austausch von Heizungsanlagen, Elektro-, Gas- und Wasserinstallationen
- Modernisierung oder Austausch der Einbauküche
- Modernisierung des Badezimmers
- Reparatur und Wartung von Gegenständen im Haushalt
z. B. Waschmaschine, Geschirrspüler, Herd, Fernseher, PC
- Arbeiten an Innen- und Außenwänden, am Dach, an der Fassade, an Garagen o. ä.
- Reparatur oder Austausch von Fenstern und Türen oder von Bodenbelägen
- Maßnahmen der Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten auf dem Wohngrundstück
- Schornsteinfeger
- Straßenreinigung

Voraussetzungen

- ✓ Begünstigt ist nur der Arbeitslohn, einschließlich der in Rechnung gestellten Maschinen- und Fahrtkosten zuzüglich der Umsatzsteuer
- ✓ Sämtliche Tätigkeiten müssen im Haushalt durchgeführt werden
- ✓ Steuerliche Anerkennung der genannten Aufwendungen nur durch Vorlage der Kontoauszüge zur Bezahlung (keine Barzahlung)

Wohnungseigentümer

- ✓ Die Jahresabrechnung der Nebenkosten oder
- ✓ Eine Bescheinigung seines Verwalters
- ✓ Die entsprechenden Beiträge für die begünstigte Dienst-/ Handwerkerleistung, die in dem jeweiligen Jahr gezahlt wurden, sind in der Jahresabrechnung gesondert aufzuführen

Mieter

- ✓ Die Jahresabrechnung der Nebenkosten oder
- ✓ Eine Bescheinigung des Vermieters oder seines Verwalters